

UNENDLICH WEITE BLAUE WELT

Нет небу синему конца

Deutsch: D. Bez

Unbekannt

Em D G F#m7(b5) H Em

S. 

1. Un- end-lich wei - te blau-e Welt, in dir sich Je - su Lieb er - hellt.
2. Die Lie - be hat Er uns ge - bracht, dass sie uns rein und hei - lig macht.
3. In - mit - ten Fins - ter - nis und Sünd, in Sturm und Wet - ter, Mee-res- wind,

5 C D G C Am F#m7(b5) H



Die Son - ne scheint dort in den Him - mels-höhn. Wir kön-nen da - rin Lie - be sehn.
So sehr hat Er die gan-ze Welt ge - liebt, dass je - der Mensch die Lie - be übt!
im Lärm des Re - gens und der dun - klen Nacht, sei un - sre Lie - be stets bewahrt!

9 Em **Refrain** Am D7



Die Lie-be ist so herr-lich, ist so sanft und als Ge-schenk zu uns vom

12 G $\frac{H}{F\#}$ Em Am



Him - mel kam. So, wie in ü - ber-ird-scher Welt ist Son-nen schein,
Him - mel kam.

15 F#m7(b5) $\frac{Em}{H}$ H Em



mö-geun- end- lich eu-re Lie - be in euch sein. Die Lie-be ist so

19 Fm Bbm Eb7



Die Lie-be ist so herr-lich, ist so sanft und als Ge-schenk zu uns vom

22 Ab $\frac{Bbm}{G}$ Fm Bbm



Him - mel kam. So, wie in ü - ber-ird-scher Welt ist Son-nen schein,
Him - mel kam.

25 Gm7(b5) $\frac{Fm}{C}$ C7 Fm



mö - ge un - end - lich eu - re Lie - be in euch sein.